

## Presseinformation A-16-10

04.05.10

### Bayern zählt: Packt's der Spatz noch einmal?

**Dieses Wochenende: Stunde der Gartenvögel / Jede Meldung ist Beitrag zu bundesweiter Langzeitstudie / Bayerische Live-Ergebnisse**

Hilpoltstein. An diesem Wochenende lädt der LBV zum sechsten Mal zur „Stunde der Gartenvögel“ ein. Eine Stunde lang zählen Tausende Menschen in Bayern die Vögel in ihren Gärten und melden diese Zahlen dem LBV. Damit liefern sie die Basis für eine bundesweite Langzeitstudie, die der LBV zusammen mit seinem Partner Naturschutzbund Deutschland (NABU) durchführt. Sie gibt wichtige Hinweise auf die Bestandsentwicklung häufiger Vögel und damit über schleichende Umweltveränderungen wie Klimawandel oder Artenschwund. Außerdem soll die Aktion helfen, das Wissen um die heimische Tierwelt zu erhalten.

Die [Ergebnisse](#) werden spannend: Verliert der [Spatz](#) in Bayern erstmals seit 2005 seinen Spitzenplatz, weil seine Bestände so stark abnehmen? Geht's auch mit den [Schwalben](#) weiter bergab? Nimmt die [Elster](#) in den Städten weiter zu? Und wie ist das [Rotkehlchen](#) durch den harten Winter im Voralpenland gekommen? Diese und viele weitere Fragen werden Tausende bayerische Naturfreunde bei der [Stunde der Gartenvögel](#) vom 7. bis 9. Mai wieder beantworten helfen. Jede einzelne Meldung liefert dabei wichtige Daten über den Zustand der Umwelt und steigert die Aussagekraft des Ergebnisses. Daher bitten die Naturschützer jeden Garten- und Naturfreund in Bayern teilzunehmen. Die Ergebnisse werden auf [www.lbv.de](http://www.lbv.de) wieder live zu verfolgen sein und laufend kommentiert. Hier gibt es außerdem Steckbriefe, Vogelstimmen zum Nachhören und einen Bestimmungsservice.

Mitmachen ist einfach: Ein Stunde lang die Vögel im Garten, am Balkon oder im Park zählen, und die höchste Anzahl notieren, die gleichzeitig auftaucht. Diese Zahlen dann per Online-Formular, Post oder Fax an den LBV melden. Zu gewinnen gibt es auch in diesem Jahr wieder attraktive Preise, wie ein wertvolles Fernglas von Swarovski. Einsendeschluss ist der 17. Mai 2010. Teilnahmebögen gibt es kostenfrei unter [www.lbv.de](http://www.lbv.de) oder telefonisch unter 09174/4775-0.

Im letzten Jahr nahmen in Bayern [6.000 Naturfreunde](#) teil, bundesweit waren es 40.000. Seit Beginn der Zählung im Jahr 2005 verteidigt der Spatz seinen Spitzenplatz, jedoch wird sein Vorsprung durch den andauernden Bestandsrückgang geringer. Die Zählergebnisse beruhen auf der großen Datenmenge, die den Auswertungen zugrunde liegt. Die Daten liefern dem LBV daher wichtige Anhaltspunkte für den praktischen Naturschutz. So haben die Naturschützer aufgrund der Zählergebnisse in München 2008 ein [Spatzen-Schutzprojekt gestartet](#).

Außerdem soll die Aktion helfen, das Wissen um die heimische Tierwelt zu erhalten. Denn wie die FH Weihenstephan in der sog. „[Vogel-PISA-Studie](#)“ herausfand, kennen bayerische Schüler nur noch vier der 12 häufigsten heimischen Vögel.

---

Ihr Ansprechpartner: Dipl. Agrarbiologe Alf Pille, Tel. 09174/4775-24, Mobil: 0173/9857699,  
Email: a-pille@lbv.de.

**Bitte drucken Sie den beiliegenden Meldebogen ab, z.B. als Freianzeige. Vielen Dank!**

Bilder verschiedener Vögel finden Sie unter [www.lbv.de/presse](http://www.lbv.de/presse), bitte geben Sie die Bildautoren an.